

verschwunden und hatte die kleinen Jungen hilflos zurückgelassen. Auch heuer brütete wieder ein Paar an gleicher Stelle. Die hiesigen Segler waren um Ende Juli verschwunden, das Paar aber blieb diesmal bei seinen Jungen zurück, trotzdem vom 16. August an fast fort und fort Regenwetter herrschte, die Temperatur sogar bis auf $+8^{\circ}$ R. fiel und Neuschnee sich auf dem Tannengebirge zeigte. Ungeachtet der scheinbar ungünstigen Nahrungsverhältnisse bei dem ewigen Regen und der tiefen Temperatur gediehen die beiden Jungen trefflich, wie ich mich bei meinem täglichen Besuche morgens, mittags und abends überzeuete. Zuweilen traf ich auch beide Alte oder einen derselben seitwärts der Jungen liegend, doch war das nicht oft der Fall, und draussen sah ich sie in der Regenperiode gar nie, so dass es mir unbegreiflich ist, wann sie der Insektenjagd oblagen, denn die beiden Jungen bedurften doch reichlicher Nahrung und mussten sie nach ihrer Wohlbeileibtheit zugleich auch erhalten haben.

Täglich erwartete ich den ersten Ausflug der nun schon ganz ausgewachsenen Jungen, aber erst am 22. morgens waren sie verschwunden, nachdem ich mich noch Tags vorher spät Abends von ihrer Anwesenheit überzeugt hatte. Am Tage ihres Ausfluges hatte sich das Wetter aufgeheitert, und bei Südwind zeigte das Thermometer $+12^{\circ}$ R.

Abgesehen von der ungewöhnlich langen Aufenthaltsdauer bei ungünstiger Witterung, war es mir neu, dass dem Abzuge keine Flugübungen der Jungen vorhergingen, die mir nicht hätten entgehen können, sondern dass der erste Ausflug gleich mit dem Antritt der grossen Südreise zusammenfiel. Seitdem gelangte kein Segler zur Beobachtung mehr, und die Niststätte war auch abends unbesucht.

Literatur-Uebersicht.

Otto le Roi, Die Vogelfauna der Rheinprovinz. (Verh. naturhist. Ver. d. preuss. Rheinlande u. Westf. LXIII. S. 1.)

Sehr ausführliche Nachricht über 282 Arten. Ausführliche ornithologische Bibliographie der Rheinprovinz.

Karl Daut. Der Steinadler in der Schweiz. (Ornitholog. Beob. V, S. 87.)

Robert Cuhn. Katzen und Vogelwelt. (Ebenda S. 93.)

Plädiert für Katzensteuer.

Viktor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen. Einige Worte über den Aarauer Laubvogel. (Ebenda S. 98.)

Stellt fest, dass das umstrittene Stück entschieden zu *Phylloscopus rufus* gehört.

Karl Daut. Die Wildenten im Schwanenteich auf der kleinen Schanze in Bern. (Ebenda S. 98.)

F. Christen. Eine Storchengeschichte. (Ebenda S. 101.)

O. Reiser und A. Ghidini. Der Steinadler in der Schweiz. (Ebenda S. 102.)

Berichtigen einige Irrtümer in dem Artikel von Daut.

Fischer-Sigwart. Gelege des Auerhuhns bei Zofingen. (Ebenda S. 103.)

J. Luginbühl. Eulenliebe. (Ebenda S. 104.)

H. Mühlmann. Wintergäste. (Ebenda S. 105.)

Ludwig Schuster. Ornithologische Miscellen. (Ebenda S. 109.)

Turmfalke, Hausrotschwanz, Waldohreule, unregelmässige Bebrütung, Elster, Pirol.

Einar Lönnberg. Om acclimatisering af jagtbara fåglar. (Sv. jägareförb. Nya Tidskr. XXXIV, S. 73.)

Bericht und Vorschläge über die Einbürgerung von *Rhynchotus rufescens*, *Colinus virginianus*, *Phasianus torquatus*, *Ph. mongolicus*, *Ph. versicolor*, *Ph. reevesii*, *Perdix daurica*, *Bonasa umbellus*, *Canachites canadensis*, *Dendragapus obscurus* und *Pediocetes phasianellus*.

Carl Rothman. Vaktel häckande i Norrbotten. (Ebenda S. 139.)

Die Wachtel als Brutvogel in der Gegend von Gellivare (66 Grad 29 Minuten nördlicher Breite).

F. Olsson. Huggorm slukande fågelungar. (Ebenda S. 139.)

Bei der Eröffnung einer Schlange (Sp. ?) wurden 10 fast ausgebrütete junge Vögel und ein flugfähiger kleiner Vogel gefunden.

Gösta Sjöstedt. Doppingägg i potatisäker. (Tidskr. f. Jägare och Fisk. XIV, S. 153.)

Ein Taucherei wurde auf einem Kartoffelacker gefunden.

M. Marek. Einfluss von Wind und Wetter auf den Vogelzug. (Ornith. Jahrb. XVII, S. 81.)

Als Regel gilt: 1. Die Zugvögel wandern in relativ geringen Höhen. 2. Die Zugvögel wandern mit dem Winde. Näheres ist in der Arbeit selbst nachzulesen.

Hermann Löns. Geologie und Ornithologie. (Ebenda S. 137.)

Fordert auf, bei der Avifaunistik auch den geologischen Bedingungen Aufmerksamkeit zu schenken.

Knotek. Seetaucher aus Unter-Steiermark. (Ebenda S. 140.)

Nordseetaucher und Polartaucher im Herbst.

von Tschusi zu Schmidhoffen. Ueber paläarktische Formen XII. (Ebenda S. 141.)

Sylvia subalpina inornata.

Philippsen. Wetterpropheten unter den Vögeln. (Heimat XVI, S. 163.)

Führt aus, dass sowohl für Regen, Sturm, wie für Kälte und elektrische Erscheinungen verschiedene Vögel ein besonderes Vorahnungsvermögen besitzen.

- Hermann Schalow. Jean Cabanis. (Journ. f. Ornithologie LIV, S. 329.)
Gedächtnisrede.
- J. Moyat und Wilhelm Schuster. Ungedruckte Tagebücher des
Freiherrn F. H. von Kittlitz aus den Jahren 1817—24. (Ebenda S. 359.)
- H. Löns. Nachtrag zu „Hannovers Gastvögel“. (Ebenda S. 476.)
Fregattvogel, Zwergsumpfhuhn, Sperlingskauz, Elsterspecht und Steinsperling.
- J. Thienemann. V. Jahresbericht der Vogelwarte Rossitten. (1905.)
(Ebenda S. 429.)
Berichtet im wissenschaftlichen Teile über die Ergebnisse des Jahres 1905 in
chronologischer Reihenfolge. Daran schliesst sich eine Abhandlung über den Zug
der Nebelkrähe auf der Kurischen Nehrung und ein Bericht über den Vogelzugversuch.
- A. Brauner. Vorläufige Mitteilung über den echten Star (*Sturnus
vulgaris* L.). (Separatabzug aus ?)
Ist der Ansicht, dass dem jetzt mit *Sturnus intermedius* bezeichnete Vogel der
Name *Sturnus vulgaris* zukommt.
- A. Brauner. Mitteilungen über die im Jahre 1905 im Gouvernement
Stavropol und in Krim gemachten Exkursionen. (Separatabzug aus ?)
Mitteilungen über 34 Vögel.
- Franz Zdobnický. Ueber einige Magenuntersuchungen einheimischer
Vögel. (VI. Bericht des „Klubs für Naturkunde“ der Sektion des
Brünner Lehrervereins.)
- F. und W. Zdobnický. Weitere Magenuntersuchungen einheimischer
Vögel. (Abhandlung des „Klubs für Naturkunde“ [Sektion des Brünner
Lehrervereins] für das Jahr 1905. S. 45.)
- Franz Zdobnický. Ornithologische Wandlungen in Südmähren.
(Ebenda S. 61.)
15 Wanderungen mit ornithologischen Beobachtungen.
- Franz Zdobnický. Ornithologische Wanderungen in Südmähren.
(Zeitschrift des mährischen Landesmuseums, V. Band, 2. Heft.)
9 Wanderungen mit ornithologischen Beobachtungen.
- Viktor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen. Ornithologische
Literatur Oesterreich-Ungarns und des Okkupationsgebietes 1904.
(Verhandl. der k. k. zoolog.-botan. Gesellschaft in Wien 1906 S. 280.)
- H. Goebel. Sonderbare Niststätten u. a. m. (Zeitschrift für Oologie und
Ornithologie, XVI, S. 33.)
Mitteilungen über sonderbare Niststätten von: *Butalis grisola*, *Sylvia atricapilla*,
Coracias garrulus, *Turdus pilaris*, *Turdus iliacus*, *Turdus merula*, *Cypselus apus*, *Hirundo
rustica*, *Chelidon urbica*, *Motacilla alba*, *Aegithalus pendulinus*, *Fringilla montifringilla*,
Strepsilas interpres, *Somateria mollissima*, *Mergus serrator*, *Ardetta minuta*, *Anser
brachyrhynchus*, *Anas boschas*, *Larus marinus*, *Larus argentatus*.
- Paul Wemer. Merkwürdige Nester und Neststandorte. (Ebenda S. 41.)
Zaunkönig, Rachstelze, Kohlmeise, Rotschwänzchen, Goldammer, Haubenlerche,
Wiesenschmätzer, Schwarzdrossel, Sperling.
- W. Ziemer und G. Krause. Ein Unikum. (Ebenda S. 44.)
Ein Gelege von acht Eiern des Wasserhuhns, sämtlich ohne Dotter.

- Rüdiger. Brüten der Waldschnepfe in der Mark. (Ebenda S. 45.)
- R. Heyder. Ueber Spechthöhlen. (Ebenda S. 51.)
- Rudolf Zimmermann. Vom Hühnerhabicht. (Ebenda S. 54.)
- Georg August Grote. *Alcedo ispida*. (Ebenda S. 57.)
- Anton Fischer. Oologisches vom Lech. (Ebenda S. 60.)
- Alexander Bau. Nest und Eier vom Berglaubvogel. (Ebenda S. 65.)
- Georg von Boxberger. Brutnotizen zur *Ornis Marpurgensis* aus dem Jahre 1906. (Ebenda S. 68.)
- Erwin Detmers. *Buteo buteo*, *Astur palumbarius*, *Accipiter nisus* et *Syrnium aluco*. (Ebenda S. 76.)
Einzelne Beobachtungen.
- Rudolf Zimmermann. Leuchtende Vogelnester. (Ornithologische Rundschau II, S. 60.)
Sucht das Leuchten mancher Vogelnester zu erklären.
- Wilhelm Schuster. Nidologisches und Oologisches aus Wales. (Ebenda S. 65.)
- Viktor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen. Der Seidenschwanz (*Bombycilla garrula* L.) im Winter 1905/06. (Zoologischer Beobachter XLVII, S. 142.)
Der Zug erstreckte sich ostwärts bis Baden, südwärts bis Steiermark; die Zugdauer währte vom November bis nach Mitte März; das zahlreichste Auftreten fällt in den Januar, die grössten Ansammlungen fanden in Mähren, Schlesien, Galizien und Ungarn statt. Der Zug und seine räumliche Ausdehnung wird bedingt durch die mehr oder weniger vorhandene Beerennahrung.
- Victor Hornung. Weitere Mitteilungen über die Schwarzamsel. (Ebenda S. 176.)
Mitteilungen über die Fortpflanzungsgeschäfte eines Paares.
- Wilhelm Schuster. Die Turtel- oder Rheintaube. (Ebenda S. 201.)
Polemisches.
- H. Fischer-Sigwart. Die Lachmöve in der Schweiz (*Larus ridibundus* L. 1766). (Ebenda S. 202.)
- Paul Wemer. Ornithologische Notizen aus Westfalen. (Ebenda S. 212.)
Polemisiert gegen einzelne Angaben Schusters und bringt eine Anzahl Notizen über eine grössere Zahl Vögel.
- Paul Wemer. Aus der Kinderstube des Kuckucks. (Ebenda S. 238.)
Genauere Beobachtungen über die Aufzucht eines jungen Kuckucks durch Gras-
mücken.
- Harald Muchardt. Kungsfiskaren (*Alcedo ispida* L.). (Sv. Jägareförb. Nya Tidskr. 1906. S. 188.)
Tritt für den Schutz des Eisvogels ein.
- K. A. Åkeson. Härfågel. (Tidskr. f. Jägare och Fiskare XIV. S. 201.)
Ein Wiedehopf wurde in Finnland ca. 6 $\frac{1}{2}$ Meilen nördlich von Kemi Ende August beobachtet.

Hugo Methner. Skogsfågeln och fällorna. (Ebenda S. 179.)

Polemisiert gegen § 23 des finnischen Jagdgesetzes und wünscht Verbot des Gebrauchs von Fallen, durch die die Vögel ausgerottet würden.

W. Schuster. Beiträge zur Geschichte der Vogelkunde. (Zoolog. Beobachter VIII. S. 298.)

Biologische Angaben über eine Anzahl hessischer Ornithologen.

Paul Wemer. Nochmals die heissumstrittene Turteltaube (*Columba turtur L.*). (Ebenda S. 302.)

Verfasser ist der Ansicht, dass sowohl Schuster wie Caster mit ihren Beobachtungen Recht hätten und dass die Turteltaube ihr Benehmen nach der Gegend, in der sie vorkomme, ändere.

Victor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen. Ornithologische Kollektaneen aus Oesterreich-Ungarn und dem Okkupationsgebiete. XIV. (Ebenda S. 303.)

Fortsetzung der früher in der „Ornithologischen Monatsschrift“ erschienenen Zusammenstellungen aus Tages- und Jagdzeitungen.

Hugo Otto. Zwei seltsame Erscheinungen in der Vogelwelt. (Zeitschrift für Oologie und Ornithologie XIV. S. 81.)

Fund eines Waldkauzeies in einem Krähenest und eines Kohlmeisennestes mit Jungen in einer eisernen Röhre von 6,5 cm Weite, 60 cm tief. Die Jungen verhungerten.

Rüdiger sen. Nistkästenergebnisse für 1906. (Ebenda S. 89.)

Von 26 Nistkästen waren 22 besetzt mit Kohlmeisen, Haubenmeisen, Waldrotschwanz, Feldsperling und Trauerfliegenfänger.

Anton Fischer. Ueber die Brutkolonie der Lachseeschwalben am Lech. (Ebenda S. 97.)

Otto Bamberg. Ueber einige bemerkenswerte oologische Funde aus der Umgebung Weimars 1906. (Ebenda S. 104.)

Rudolf Zimmermann und R. Heyder. Brutnotizen zur Rochlitzer Ornithologie 1906. (Ebenda S. 105.)

Erwin Detmers. Elstern beim Nestbau. (Ebenda S. 113.)

Druckfehlerberichtigung: Seite 189, Zeile 33 statt 45 Prozent — 45%;
Seite 33 statt im Tal — sein Tal. Seite 560, Zeile 22 statt *tennirostris* — *tenuirostris*.
Seite 565, Zeile 1 statt *fobalis* — *fabalis*. Seite 569, Zeile 27 statt *feneratilis* — *fluviatilis*.
Seite 570, Zeile 18 statt *cachinnaus* — *cachinnans*.

Inhalt: Vogelschutzkalender. — Albert Sprenger: Die Verbreitung des Singvogelmordes. — Professor A. Piehler: Beiträge zur Kenntnis der Avifauna der Umgebung von Mostar. (Schluss.) — Viktor Ritter v. Tschusi zu Schmidhoffen: Ankunfts- und Abzugsdaten bei Hallein. — Viktor Ritter v. Tschusi zu Schmidhoffen: Beobachtungen an *Apus apus L.*. — Literatur-Uebersicht. — Druckfehlerberichtigung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: [31](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Literatur-Uebersicht. 578-582](#)